

## Protokoll

über die 22. Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Elsdorf am Donnerstag, dem 04.02.2016, 15:05 Uhr, Gaststätte "Buddes Gasthof" in Elsdorf-Hatzte.

### Anwesend:

#### Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender                      Bernhard Poppe

#### Ausschussmitglieder

Ratsherr                              Wilfried Brinkmann  
Ratsherr                              Bernhard Brunkhorst  
Ratsherr                              Udo Hastedt  
Ratsherr                              Horst Vellguth

#### Hinzugewählte/r

Herr                                      Harald Heining

#### Verwaltung

Gemeindedirektor                  Jürgen Husemann                      (bis TOP 6)  
Allg. Vertreterin                  Irene Körner                              (bis TOP 6)  
Fachbereichsleiter                  Günter Neß  
Verw.fachangestellter              Joachim Ringen  
Protokollführerin                  Andrea Schönebeck

#### Gäste

Projektentwickler                  Herr Helmich, reon AG, Lilienthal              (zu TOP 4a)  
Planer                                      Herr Koesling, forumK                      (zu TOP 5, 6 und 7)

### Öffentliche Sitzung

#### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.05 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

#### 2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die vorliegende Tagesordnung wird wie folgt ergänzt:

Unter Punkt 8. werden der „Osterfeuerplatz“ und unter 12. „Immobilienangelegenheiten“ neu mit aufgenommen. Die Nummerierungen der TOP ändern sich dementsprechend.

Danach wird die Tagesordnung **einstimmig** festgestellt und beschlossen, die Beratungspunkte 10. bis 13. in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln. Den anwesenden Ratsmitgliedern wird ein Rederecht eingeräumt.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 21. Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses am 19.11.2015

Zu diesem Protokoll hat Ratsherr Vellguth noch Anmerkungen.

Nach wie vor möchte er wissen, wo genau die 3 Bänke in der Gemeinde Elsdorf aufgestellt wurden. Dieses soll im Protokoll beantwortet werden.

Antwort: Die Bänke wurden an folgenden Standorten aufgestellt: 1. nördlich Volkensen, am Wirtschaftsweg entlang der Osteniederung, 2. westlich Frankenbostel, am Rand des Löhmoores und 3. nordöstlich Frankenbostel, am Wirtschaftsweg Richtung Freyersen.

Die Haushaltsvoranschläge 2016 wurden mit seiner Gegenstimme und nicht mit 1 Enthaltung genehmigt. Begründung: Ihm wurde zugesagt, dass der Gemeinde Elsdorf keine Kosten für die Entwicklung des Ortsmittelpunktes Frankenbostel entstehen. Dem entgegen wurden 2.700 € dafür im Haushalt eingestellt.

Danach wird das Protokoll – öffentlicher Teil – über die 21. Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses am 19.11.2015 mit **4 Ja-Stimmen und 1 Gegenstimme** genehmigt.

4. Bericht

a) Herr Neß berichtet, dass sich die Firma reon AG, Lilienthal, um die Errichtung eines Windparks bewirbt. Im Entwurf für die Fortschreibung des Regionalen Raumordnungsprogramms ist der vorgesehene Bereich mit der Kennziffer 30 benannt. Dieser liegt zwischen Rüspel/Nindorf und Hatzte/Ehestorf. Diesen Standort hält der Landkreis Rotenburg (Wümme) für nicht geeignet.

Zu dieser Angelegenheit ist der Projektentwickler der reon AG, Herr Julian Helmich, anwesend um das Projekt „Windpark Luttereiche“ vorzustellen. Dazu übergibt er den Anwesenden eine Broschüre und erläutert den Stand der Planungen und das weitere Vorgehen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – 4. Bericht – 4.11

b) Herr Neß berichtet, dass der Verwaltung ein gemeinsamer Ratsantrag der Fraktionen CDU, WFB und SPD vom 23.11.2015 vorliegt, in dem die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h an der Ortsumgehung Elsdorf gewünscht wird. Der Antrag wurde am 17.12.2015 an die zuständige Straßenverkehrsbehörde, den Landkreis Rotenburg (Wümme), weitergeleitet.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – 4. Bericht – 4.21, FB 3

c) Herr Neß teilt mit, dass ein Schreiben mit Datum vom 25.01.2016 des Amtes für regionale Landentwicklung, Verden, eingegangen ist. Hierin wird mitgeteilt, dass mit gleichem Datum die Veröffentlichung der Schlussfeststellung im Flurbereinigungsverfahren Elsdorf-Logistikpark erfolgt ist.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – 4. Bericht – 4.11

d) Herr Neß berichtet, dass am 28.01.2016 der Zuwendungsbescheid für die Maßnahme „Sprüttenhus“ vom ArL Lüneburg, Geschäftsstelle Verden, eingegangen ist. Die Ausgaben betragen ca. 245.000 €, davon sind 63 % förderfähig, somit ergibt das eine Zuwendung in Höhe von 141.240,31 €. Der Bauantrag dazu wurde im Dez. 2015 gestellt, eine Genehmigung liegt noch nicht vor.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – 4. Bericht – 4.11, GM

e) Herr Neß teilt mit, dass jetzt das Nutzungskonzept vom Sportverein Rüspel für den neuen Sportplatz vorliegt. Es sieht den Einbau einer Drainage, Bewässerungsanlage, Flutlichtanlage, Einzäunung und Ballfanganlage vor sowie einer tlw. Eingrünung. Die hintere Fläche soll als Sportplatz genutzt werden und die vordere der Feuerwehr als Übungsfläche dienen. Das vorliegende Konzept ist Grundlage für die weiteren Verfahrensschritte.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – 4. Bericht – 4.11, FB 3, GM

f) Herr Neß berichtet, dass die Gremien der Stadt Zeven einer Verlängerung des Förderzeitraumes bis 31.12.2020 in der Verbunddorferneuerung Elsdorfer Börde zugestimmt haben.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – 4. Bericht – 4.11

g) Herr Neß teilt mit, dass der Plenumsvorsitzende, Herr Balz, nunmehr die Aufstellung der Projektsteckbriefe für die VDE Elsdorfer Börde plant. Die Ergebnisse daraus werden vom forumK, Herrn Koesling, zusammengefasst und in kleinen Arbeitsgruppen beraten. Darin enthalten sind u. a. die Projekte Sprüthenhus, FAIR-Verkehr und Begrüßungstafeln. Nur hierfür sind im Haushalt 2016 Mittel eingeplant.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – 4. Bericht – 4.11

#### 5. Verbunddorferneuerung Elsdorfer Börde; Begrüßungstafeln

Herr Neß erläutert die Vorlage.

Danach stellt Herr Koesling vom Planungsbüro forumK seine Entwürfe anhand einer Präsentation vor. Sie beinhaltet verschiedene Formen sowie unterschiedliche Farbgebungen und Designs. Die Tafeln sollen an 6 Standorten aufgestellt werden. Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich auf insgesamt ca. 64.500 € brutto.

In der anschließenden ausführlichen Diskussion entscheidet der Ausschuss, einen Förderantrag zu stellen. Da lediglich 10.000 € im Haushalt 2016 vorgesehen sind, müssten überplanmäßige Ausgaben beschlossen werden.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt **einstimmig**, mit dem vorgestellten Entwurf der Begrüßungstafeln mit der Form A (Segel) einen Förderantrag im Rahmen der VDE Elsdorfer Börde bis zum 15.02.2016 zu stellen. Die erforderlichen überplanmäßigen Ausgaben sollen aus dem Budget 20/40-541-010 „Gehwegsanierung Elsdorf“ gedeckt werden.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – Vorlage Nr. 223 – 4.11, 4.21, FB 2

#### 6. Verbunddorferneuerung Elsdorfer Börde; Projekt FAIR Verkehr

Herr Neß erläutert die Vorlage und teilt mit, dass nach jetzigem Stand alleine die Planungskosten ca. 100.000 € betragen würden und dann noch zusätzlich die Umsetzungskosten dazu kommen. Wie man auch der Presse entnehmen konnte, haben sich sowohl der Bau- als auch der Verwaltungsausschuss der Stadt Zeven gegen dieses Projekt entschieden. Somit kann Elsdorf nur noch über ihren Teil der Strecke entscheiden. Dafür stehen insgesamt 10.000 € im Haushalt 2016 zur Verfügung.

Danach schließt sich eine lange und ausführliche Diskussion an, in der die Verwunderung über den Beschluss der Stadt Zeven zum Ausdruck gebracht wird. Man stellt sich die Fra-

ge, ob der Termin 15.02.2016 verbindlich oder eine Fristverlängerung möglich ist. Auch gibt es geteilte Auffassungen, ob das Projekt mit den verfügbaren Mitteln überhaupt umgesetzt werden sollte. Herr Koesling beantwortet noch weitere Fragen des Ausschusses.

Ratsherr Vellguth stellt einen Antrag zu versuchen die Frist zu verlängern. Sollte das nicht der Fall sein, ist von einer Umsetzung dieser Maßnahme abzusehen.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt **einstimmig**, die Verwaltung zu bitten, einen Antrag auf Fristverlängerung im Rahmen der VDE Elsdorfer Börde beim ArL Verden zu stellen. Sollte das nicht genehmigt werden, ist das Projekt FAIR Verkehr nicht weiter zu verfolgen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – Vorlage Nr. 221 – 4.11

#### 7. Bauleitplanung; Erlass einer § 34 Abs. 4 BauGB Innenbereichssatzung

Herr Neß erläutert kurz die Vorlage.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt **einstimmig**,

- a) die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen und
- b) zur Beschleunigung des Verfahrens die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB parallel zur öffentlichen Auslegung durchzuführen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – Vorlage Nr. 222 – 4.11

#### 8. Osterfeuerplatz Elsdorf

Herr Neß teilt mit, dass zu diesem Thema noch die Vorlage Nr. 188 offen ist. Sie muss noch im Verwaltungsausschuss endberaten werden. Er verliest die bis jetzt gefassten Beschlüsse. Im Haushalt 2016 sind 20.000 € eingeplant

Ratsfrau Grimm macht den Vorschlag, dieses Projekt mit in die Verbunddorferneuerung Elsdorfer Börde zu nehmen. Herr Neß weist darauf hin, dass hierfür die Änderung des Dorferneuerungsplanes notwendig ist.

Danach stellt Ratsherr Vellguth den Antrag, diese Maßnahme in die VDE aufzunehmen und einen Förderantrag zu stellen. Es sollen eine Grillhütte erstellt und der Platz befestigt werden.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt **einstimmig**, die Anlegung des Osterfeuerplatzes mit in die Verbunddorferneuerung Elsdorfer Börde aufzunehmen. Dafür soll die Verwaltung einen Förderantrag bis 15.02.2016 bei der ArL Verden stellen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – Vorlage-Nr. 188 – 4.11, 4.21

#### 9. Anfragen

- a) Ratsherr Hastedt erkundigt sich nach dem Sachstand hinsichtlich der Beleuchtung des Radweges nach Badenhorst.

Antwort: *Durch die bisher nasse Witterung ist diese Maßnahme noch nicht ausgeführt worden.*

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – 9. Anfragen – 4.21

- b) Ratsherr Vellguth bittet um den Sachstand über die Parkplätze in Elsdorf in der Langen Straße vor der Bäckerei Schwarz.  
Herr Neß weist darauf hin, dass dieses Angelegenheit des Fachbereichs 3 ist und von der Verkehrsbehörde bearbeitet wird.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – 9. Anfragen – FB 3, 4.11

- c) Ratsherr Brunkhorst teilt mit, dass eine Werbetafel im Logistikpark Elsdorf beschädigt ist. Er bittet um Reparatur und Weiterleitung dieser Angelegenheit an die zuständige Stelle.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – 9. Anfragen – 02

- d) Ratsherr Vellguth spricht einen Zeitungsartikel an, in dem berichtet wurde, dass der Ausbau des Radweges von Elsdorf nach Abbendorf erst im Jahr 2018 geschehen soll. Er ist über den späten Ausbautermin sehr verwundert und bittet um Erklärung.  
Herr Neß teilt mit, dass zurzeit noch Klärungsbedarf hinsichtlich der einzelnen Kostenteile der Beteiligten besteht.

*Antwort: Die Gesamtkosten werden auf ca. 1,064 Mio. € für den 3,8 km langen und 2,50 m breiten Radweg geschätzt. 25 % der Kosten teilen sich die Gemeinde Scheeßel und Gemeinde Elsdorf zusammen, anteilig nach der Länge. 25 % sind vom Landkreis und 50 % vom Land zu leisten. Der Anteil der Gemeinde Elsdorf beträgt somit ca. 147.000 €.*

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 04.02.2016 – 9. Anfragen – 4.21, 4.11

Ende der Sitzung: 17.50 Uhr

Bernhard Poppe  
Vorsitzender

Günter Neß  
Gemeindedirektor i. A.

Andrea Schönebeck  
Protokollführerin